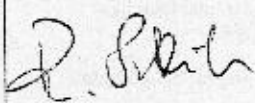
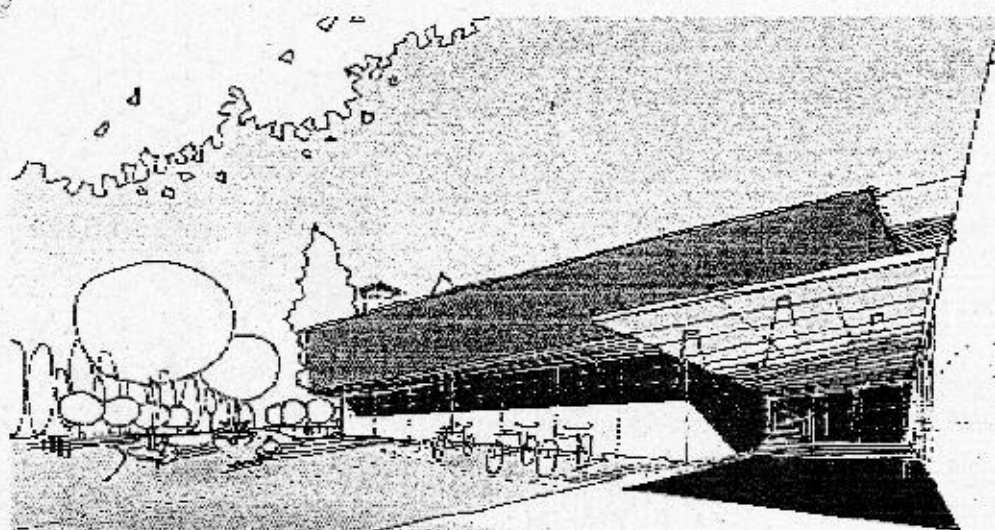


Berechnung der Folgekosten für städtische Investitionen		
Maßnahme: Erweiterung der Grundschule Kalstert		
	Gesamt EUR	Amt
1 Personalkosten	0,00	
Berechnung (Summe 1)	0,00	
2 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand		
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		
2.10 Gebäudeunterhaltung Berechnung: Refinanzierung aus Abschreibungsbeträgen (s. Seite 2)	0,00	
2.11 Unterhaltung der zu den Gebäuden gehörenden Außenanlagen Berechnung:	0,00	jeweiliges Fachamt bzw. anforderndes Amt
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		
2.12 Unterhaltung der Grün- und Parkanlagen, Sport und Spielplätze Berechnung:	0,00	
2.13 Unterhaltung von Straßen, Wegen, Brücken, Parkplätzen etc. und Tiefbauten der Abwasserbeseitigung Berechnung:		
Bewirtschaftungskosten für Grundstücke, bauliche Anlagen usw.		
2.14 Wasser-, Strom- und Gasverbrauch Berechnung: Wasser 0,00€ Strom 920,00€ Gas 885,00€	1.805,00	jeweiliges Fachamt bzw. anforderndes Amt
2.15 Öffentliche Abgaben Berechnung:	0,00	
2.16 Gebäude-Versicherungen Berechnung:	0,00	
2.17 Heizung Berechnung: Kosten unter Ziffer 2.14 "Gas"	0,00	
2.18 Reinigung Berechnung: 267m² x 10€/m²	2.670,00	
Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben		jeweiliges Fachamt bzw. anforderndes Amt
2.19 Nicht zum Geschäftsbedarf gehörende Verbrauchsmittel, die zum Verzehr und Verbrauch oder zur Verarheitung in Betriebszweigen der Verwaltung, in Anstalten und Einrichtungen einschließlich ihrer Nebenbetriebe bestimmt sind, z.B. Lebens- mittel, Saat- und Pflanzgut Berechnung:	0,00	
Steuern, Versicherungen, Schadenfälle		jeweiliges Fachamt bzw. anforderndes Amt
2.20 Versicherungen z.B. Haftpflicht Berechnung:	0,00	
2.21 Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer - Zahllast Berechnung:	0,00	
Geschäftsausgaben		jeweiliges Fachamt bzw. anforderndes Amt
2.22 Bürobedarf Berechnung:	0,00	
2.23 Post- und Fernmeldegebühren Berechnung:	0,00	
Summe 2	4.475,00	

3	Schuldendienst	jeweiliges Fachamt bzw. anforderndes Amt	
3.10	Bei Inanspruchnahme von Krediten Gesamtausgabenbedarf /. zweckgebundene Zuweisungen p.p. Kredite Zinsen Berechnung: Tilgung Berechnung:		
3.11	Bei kostenrechnenden Einrichtungen kalkulatorische Kosten Gesamtausgabenbedarf /. zweckgebundene Zuweisungen		
verbleiben			
	Verzinsung des Anlagevermögens Berechnung: 6 % von 1/2 aus 492.500 €	14.775,00	
	Abschreibungen Berechnung: 1,25 % von 492.500 €	6.156,25	
Summe 3			
4	Summe 4 der Folgekosten 2.10 - 3.11		
5	Einnahmen	0,00	jeweiliges Fachamt bzw. anforderndes Amt
1 Gebühreneinnahmen (Benutzungsgebühren)			
2 Sonstige Einnahmen		0,00	
Summe 5			
6	Gegenüberstellung 1 Folgekosten (vergl. Gesamtsumme Ziffer 4) 2 Einnahmen (vergl. Gesamtsumme Ziffer 5)		
Belastung der Stadt jährlich		25.406,25	
		Datum: 03.03.2005 Unterschrift:  (R. Scheib)	

Baubeschreibung



Erweiterung der Grundschule Kalstert 86

Entwurf zur Aufstockung des Verwaltungstraktes

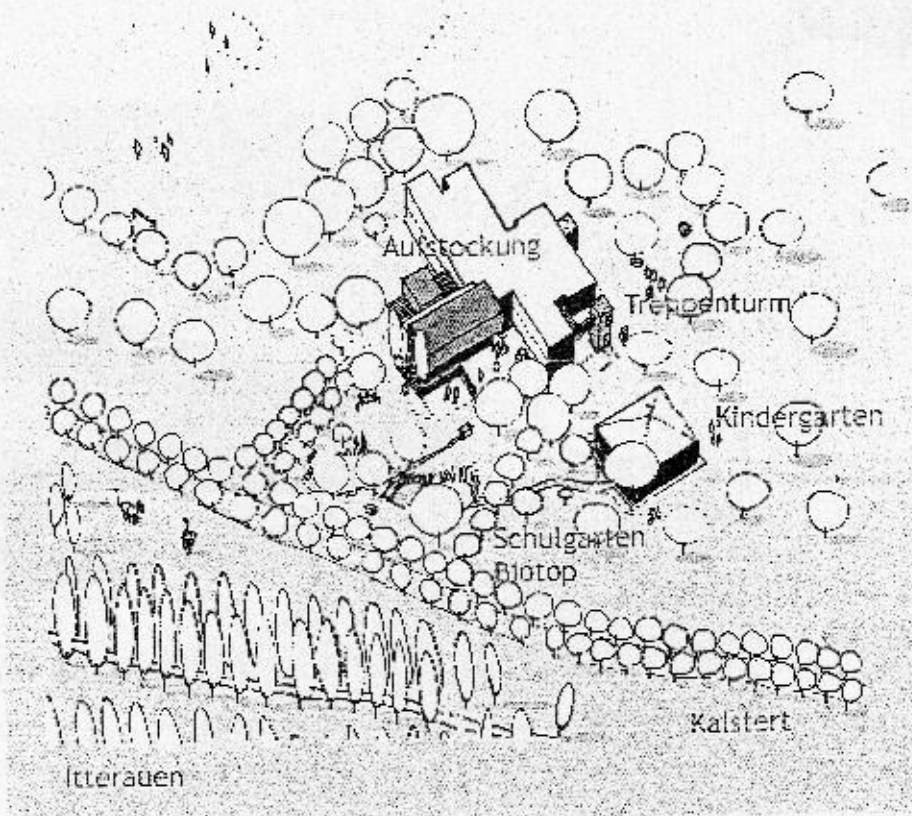
März 2005 Bauherr Stadt Hilden, Amt für Gebäudewirtschaft

städttebauliche Situation

Die besondere Lage der Schule in städtischer Randlage mit unmittelbarer Beziehung zu den angrenzenden Itterauen prägt den Ort. Auch die unmittelbare Gebäudeumgebung hat durch den Baumbestand eine ruhige Ausstrahlung. Mit der Nutzungsverwandtschaft des angrenzenden Kindergartens wird im Entwurf besonders die Annäherung von Nordwesten thematisiert. Diese Eingangssituation wird imdurch ein auskragendes Dach mit Holzuntersicht als „einladende Geste“ ausformuliert.

Die Grundrissentwicklung erlaubt insbesondere aus den Gruppenräumen Das Wahrnehmen der Itterauenlandschaft.

Dieser naturnahen Situation hinsichtlich Ökologie und Nachhaltigkeit gerecht zu werden steht im Mittelpunkt aller Entwurfsgedanken.

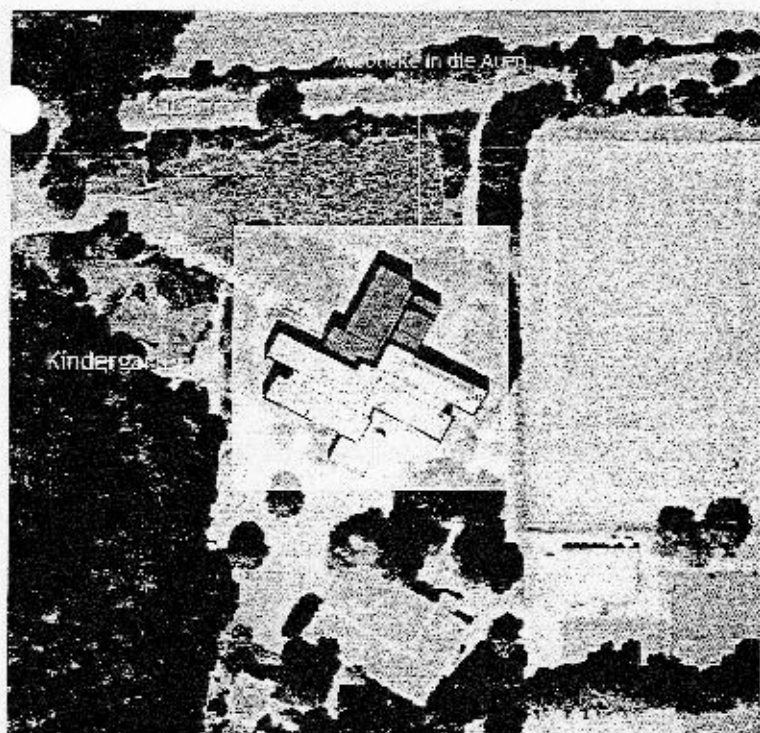
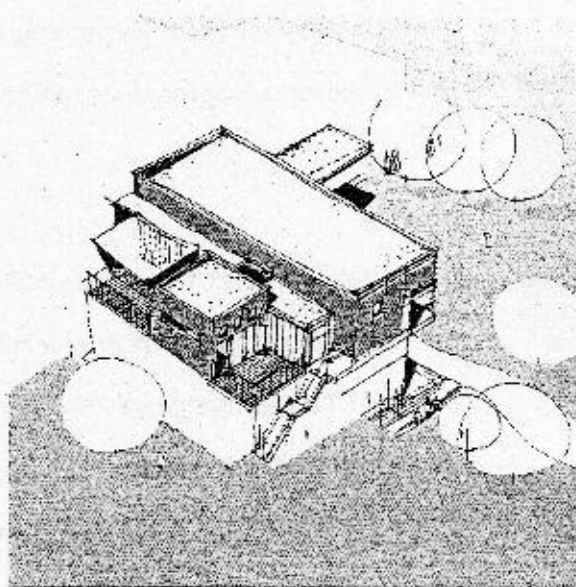


Architektur

Eine besonders intensive farblicher Ausbildung der Fassaden als Kontrapunkt gegenüber des monochromen Bestandsgebäudes ist ein wesentlicher Schwerpunkt des Entwurfskonzeptes.

Die klare Baukörperorganisation in konsequent vorgefertigtem Holzrahmenbau schafft eine optimierte Hüllfläche und einen wirtschaftlichen Grundriss mit differenzierten Raumhöhen.

Die Auskragung nach Norden schafft zusätzliches Raumvolumen, die zur Ausbildung von Terrassen weiterentwickelt ist. Damit bleibt die Belichtung der Gruppenräume im Bestand gewährleistet. Deckenuntersichten in Auskragung und Vordach werden in Holz, analog des Eingangsbereiches von Südosten ausbildet.



Gebäude

Konstruktion:

Vorgefertigter Holzrahmenbau mit statischer Aussteifung durch OSP-Platten, Decke und Boden durch vorgefertigte Kastenelemente mit integrierter Dämmung und Installation. Abgespanntes stützenfreies Vordach durch Zugstangen.

Heizung:

Die bestehende Zentralheizung versorgt die Aufstockung mit Wärme deren Verteilung über temperierte Hüllflächen erfolgt (Temperiersystem).

Vorteile: Trotz geringerer Raumlufttemperaturen und der damit verbundenen Energieeffizienz entsteht ein besonders ausgeprägtes Behaglichkeitsempfinden.

Temperaturen für Gruppenräume	18 Grad Celsius
Temporär genutzte Räume, Flur	16 Grad Celsius

Sonnenschutz:

Fassade mit integriertem Sonnenschutz, Terrassen mit temporärer textiler Bespannung.

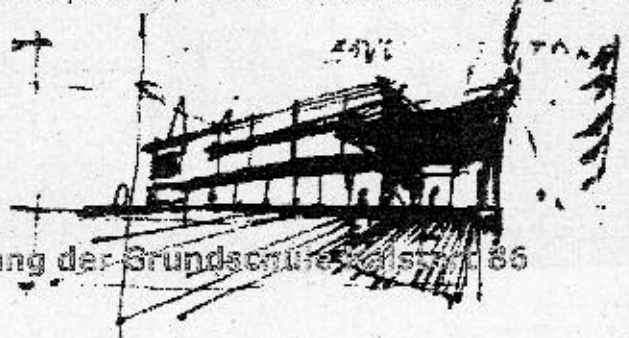
Schallschutz:

Verbesserung der Raumakustik durch vorgefertigte Holzelemente in den Deckenuntersichten der Gruppenräume.

Bauzeit:

Die vorgefertigte konsequente Trockenbauweise in zeitsparender, wirtschaftlicher Gesamtmontage erlaubt eine kurze Bauzeit im Rahmen der Ferienzeit.

Erweiterung der Grundstruktur



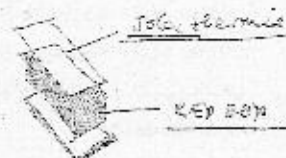
Flächenbilanz

Soll:

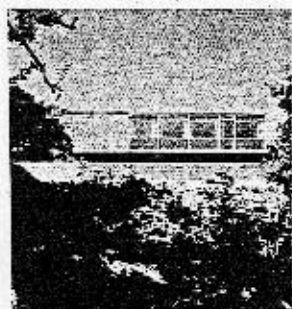
2 Gruppenräume	ca. 70 qm
1 Gemeinschaftsraum	ca. 40 qm
1 Flur	ca. 45 qm
1 Abstellraum	ca. 20 qm
NF nach DIN 277	ca. 250 qm

Ist:

2 Gruppenräume	151,36 qm
= 1 Multifunktionsraum	
Gemeinschaftsraum	48,81 qm
4 Nebenräume	18,52 qm
Nachweis des Abstellraums (Feuerschutzrichtlinien) im Bestandgebäude	
1 Flur	45,44 qm
NF nach Din 277	267,03 qm
BGF A	299,00 qm
C Terrassen	50,97 qm
BGF Gesamt	350,46 qm
BRI	1387,22 m ³



→ 3 - Alternativen

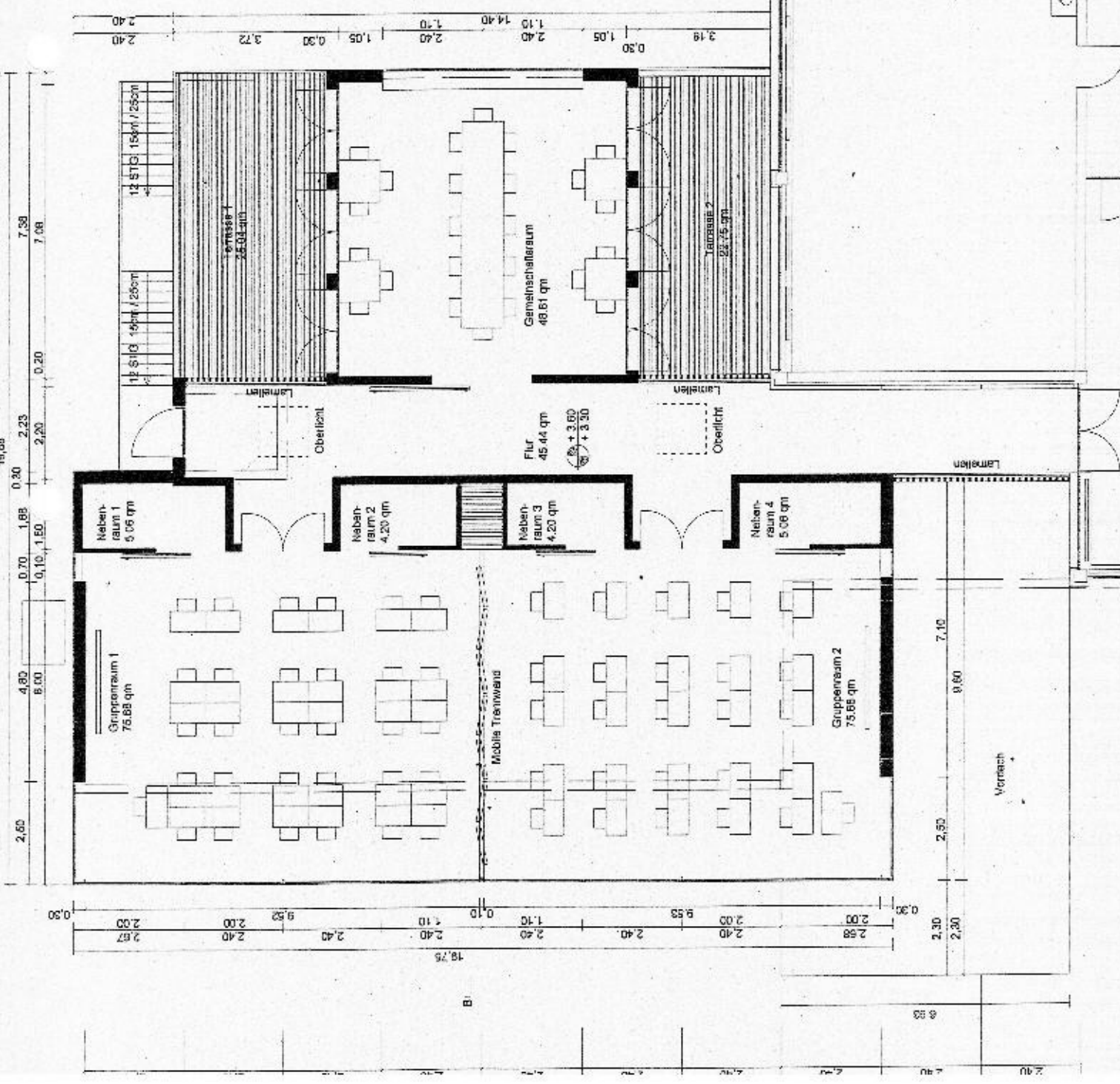


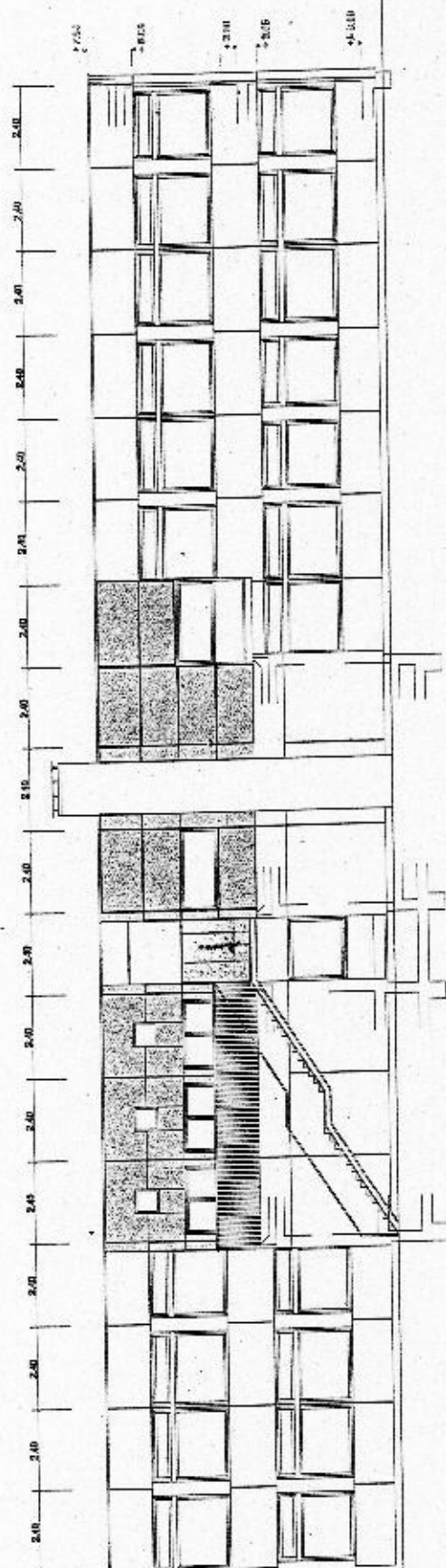
Erweiterung der Grundschule Kalstert 86

Kostenberechnung DIN 276/06.93

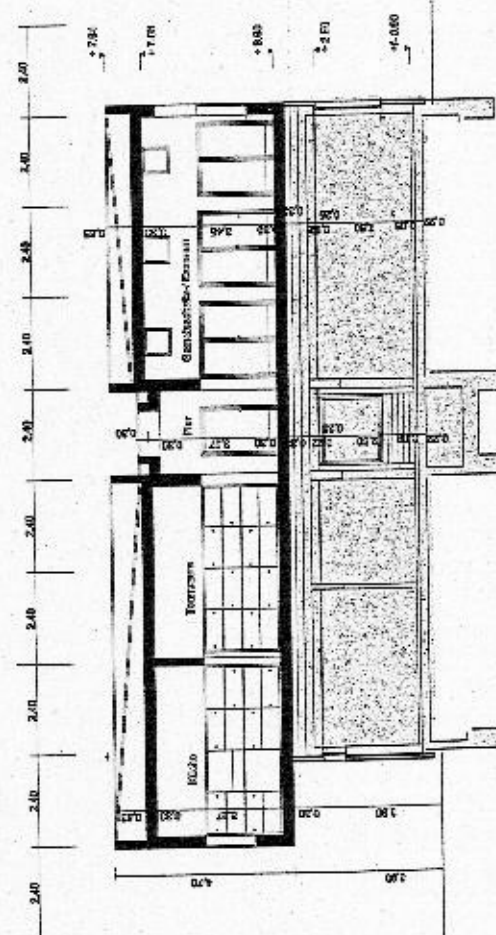
Kostengruppe	Teilbetrag (Euro) Netto
Summe 100 - Grundstück	0,00
Summe 200 - Herrichten und Erschließen	7.560,00
Summe 300 - Bauwerk-Baukonstruktion	260.556,49
Summe 400 - Bauwerk-Technische Anlagen	52.164,00
Summe 500 - Außenanlagen	9.000,00
Gesamtkosten	329.280,49
100 Grundstück	
110 Grundstückswert	0,00
120 Grundstücksnebenkosten	0,00
130 Freimachen	0,00
Summe 100	0,00
200 Herrichten und Erschließen	
210 Herrichten	7.560,00
220 Öffentliche Erschließung	0,00
230 Nichtöffentliche Erschließung	0,00
240 Ausgleichsarbeiten	0,00
Summe 200	7.560,00
300 Bauwerk-Baukonstruktion	
310 Baugrube	0,00
320 Gründung	0,00
330 Außenwände	76.719,62
340 Innenwände	11.922,92
350 Decken	77.990,00
360 Dächer	77.341,95
370 Baukonstruktive Einbauten	8.829,00
380 Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktion	7.753,00
Summe 300	260.556,49
400 Bauwerk-Technische Anlagen	
410 Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	15.120,00
420 Wärmeversorgungsanlagen	15.120,00
430 Lufttechnische Anlagen	1.260,00
440 Starkstromanlagen	14.868,00
450 Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen	1.512,00
460 Förderanlagen	0,00
470 Nutzungsspezifische Anlagen	4.284,00
480 Gebäudeautomation	0,00
490 Sonstige Maßnahmen für Technische Anlagen	0,00
Summe 400	52.164,00

Kostengruppe	Teilbetrag (Euro) Netto
500 Außenanlagen	
510 Geländeflächen	750,00
520 Befestigte Flächen	750,00
530 Baukonstruktion in Außenanlagen	0,00
540 Technische Anlagen in Außenanlagen	0,00
550 Einbauten in Außenanlagen	7.500,00
560 Sonstige Maßnahmen in Außenanlagen	0,00
Summe 500	9.000,00





Ansicht Nord



Schnitt B-B

